

# SILVERCREST®

---



## MINI-GEFRIERSCHRANK SMG 33 A2

---

DE AT

### MINI-GEFRIERSCHRANK

Bedienungsanleitung

IAN 384617\_2107

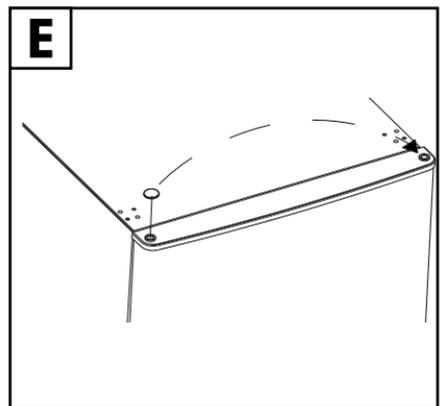
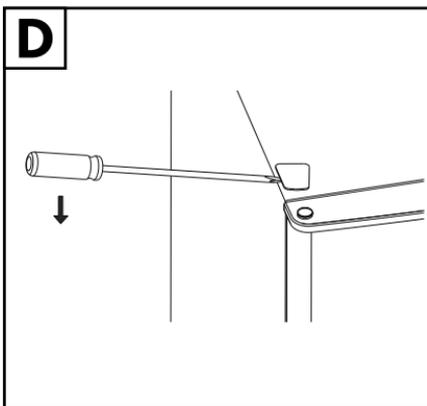
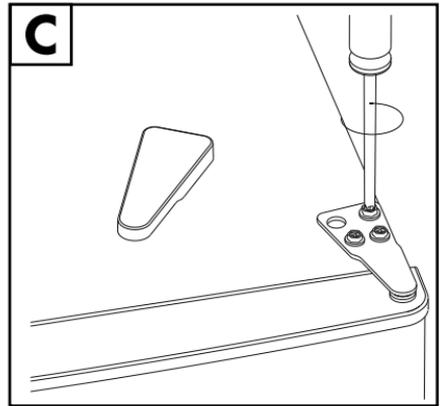
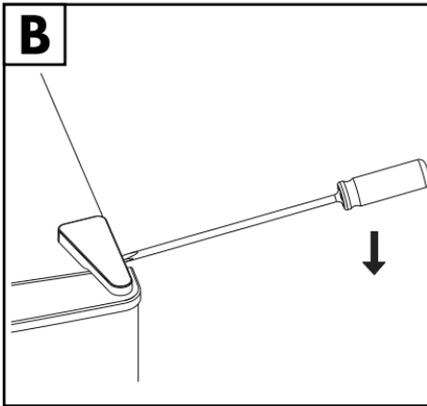
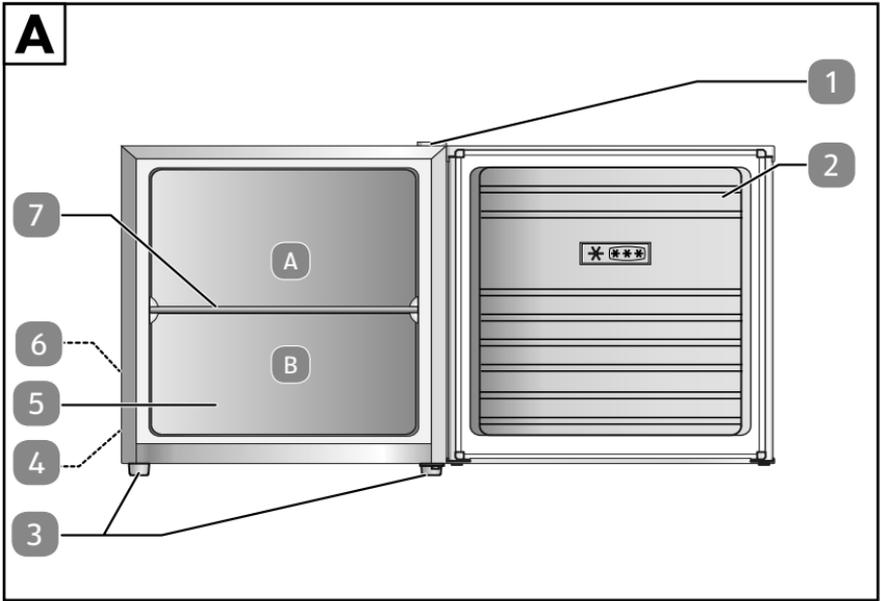
DE AT

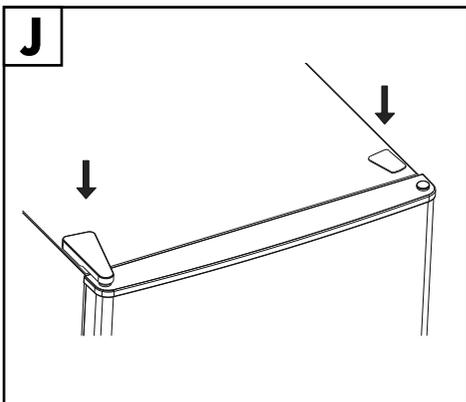
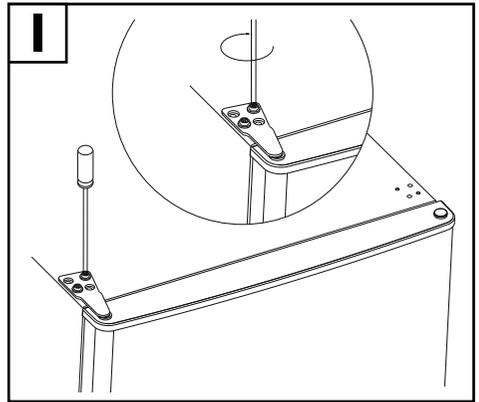
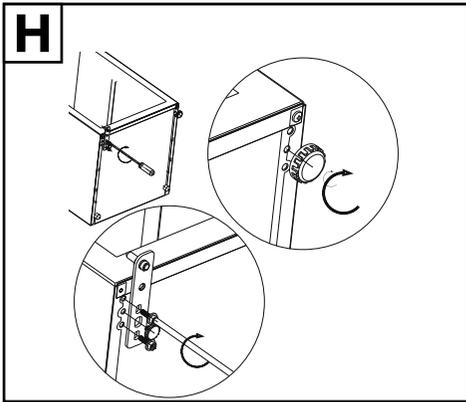
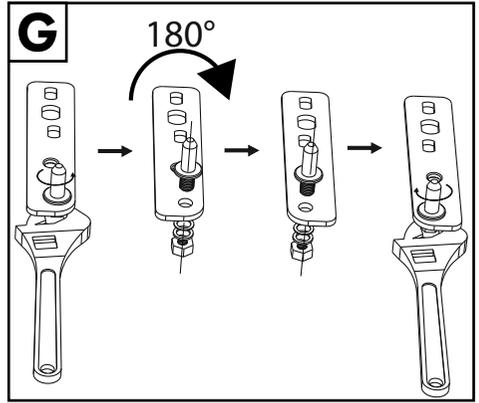
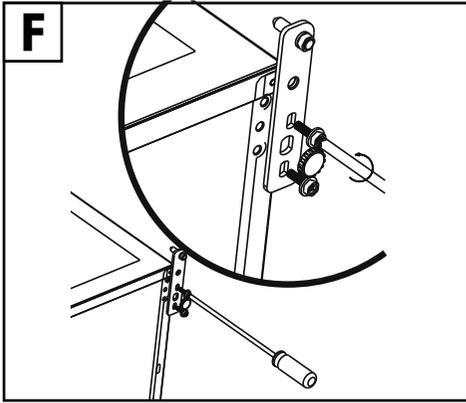


DE AT

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

---





# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einführung.....</b>	<b>7</b>
1.1.	Informationen zu dieser Bedienungsanleitung.....	7
1.2.	Zeichenerklärung.....	7
<b>2.</b>	<b>Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....</b>	<b>9</b>
<b>3.</b>	<b>Sicherheitshinweise .....</b>	<b>10</b>
3.1.	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	10
3.2.	Transport.....	11
3.3.	Aufstellung und elektrischer Anschluss.....	12
3.4.	Umgang mit dem Gerät .....	14
3.5.	Reinigung und Wartung .....	16
3.6.	Störungen.....	17
3.7.	Entsorgung .....	18
<b>4.</b>	<b>Teilebeschreibung.....</b>	<b>18</b>
<b>5.</b>	<b>Lieferumfang.....</b>	<b>19</b>
<b>6.</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>19</b>
6.1.	Produktdatenblatt .....	20
<b>7.</b>	<b>EU-Konformitätsinformation.....</b>	<b>21</b>
<b>8.</b>	<b>Ersatzteile .....</b>	<b>21</b>
<b>9.</b>	<b>Informationen zum Gerät .....</b>	<b>22</b>
9.1.	Information zum verwendeten Kältemittel R-600a.....	22
<b>10.</b>	<b>Vorbereitung für den Betrieb .....</b>	<b>22</b>
10.1.	Türanschlag ändern.....	23
10.2.	Gerät aufstellen .....	24
<b>11.</b>	<b>Gerät bedienen .....</b>	<b>25</b>
11.1.	Gerät einschalten .....	25
11.2.	Temperaturregelung .....	25
11.3.	Gerät ausschalten.....	25
<b>12.</b>	<b>Energiespartipps .....</b>	<b>26</b>
<b>13.</b>	<b>Tiefkühlung von Lebensmitteln .....</b>	<b>26</b>
13.1.	Eiswürfelbehälter verwenden .....	27
13.2.	Auftauen von Lebensmitteln.....	28
<b>14.</b>	<b>Reinigung und Abtauen .....</b>	<b>28</b>
14.1.	Abtauen des Gefrierraums .....	29
14.2.	Gefrierraum und Außenoberfläche reinigen.....	30
<b>15.</b>	<b>Maßnahmen bei Stromausfall.....</b>	<b>30</b>
<b>16.</b>	<b>Transport .....</b>	<b>30</b>
<b>17.</b>	<b>Fehlerbehebung .....</b>	<b>30</b>
<b>18.</b>	<b>Längere Nichtverwendung .....</b>	<b>32</b>
<b>19.</b>	<b>Entsorgung.....</b>	<b>32</b>

<b>20. Impressum .....</b>	<b>33</b>
20.1. Hinweise zu Warenzeichen .....	33
<b>21. Garantie der MLAP GmbH .....</b>	<b>33</b>
21.1. Garantiebedingungen .....	33
21.2. Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche.....	34
21.3. Garantieuumfang .....	34
21.4. Abwicklung im Garantiefall.....	34
<b>22. Service .....</b>	<b>35</b>
22.1. Lieferant/Produzent/Importeur .....	35
<b>23. Datenschutzerklärung .....</b>	<b>36</b>

## 1. Einführung

### 1.1. Informationen zu dieser Bedienungsanleitung



Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

### 1.2. Zeichenerklärung



#### **GEFAHR!**

Warnung vor unmittelbarer Lebensgefahr!

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen, zu vermeiden.



#### **GEFAHR!**

Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen, zu vermeiden.



#### **WARNUNG!**

Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren, irreversiblen Verletzungen!

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen können, zu vermeiden.



Warnung vor Gefahr durch feuergefährliche und/oder leicht entzündliche Stoffe!



Warnung vor Gefahr durch explosionsgefährliche Stoffe!



#### **HINWEIS!**

Hinweise beachten, um Sachschaden zu vermeiden!

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zu Sachschäden führen können, zu vermeiden.



Hinweise zum Zusammenbau oder zum Betrieb



Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!



Wechselstrom



Auszuführende Handlungsanweisung zur Vermeidung von Gefahren



Aufzählungspunkt/Information über Ereignisse während der Bedienung



Auszuführende Handlungsanweisung



Mit diesem Symbol markierte Produkte erfüllen die Anforderungen der EU-Richtlinien (siehe Kapitel „EU-Konformitätsinformation“).



Geprüfte Sicherheit: Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen die Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes.

## **Kennzeichnung von Verpackungsmaterialien bei der Mülltrennung**



Kennzeichnung mit den Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung: 1–7: Kunststoffe / 20–22: Papier und Pappe / 80–98: Verbundstoffe



Verpackung umweltgerecht entsorgen (siehe Kapitel „Entsorgung“)



Verpackung umweltgerecht entsorgen (siehe Kapitel „Entsorgung“)



Gerät umweltgerecht entsorgen (siehe Kapitel „Entsorgung“)



Zeigt die korrekte, aufrechte Position der Transportverpackung an.

## 2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät dient zum Gefrieren von Lebensmitteln. Dieses Gerät ist für den Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Anwendungsbereichen vorgesehen wie z. B.:

- Personalküchenbereichen in Läden, Büros und anderen Arbeitsbereichen;
- in der Landwirtschaft und von Gästen in Hotels, Motels und anderen Unterkünften;
- Frühstückspensionen;
- im Catering und ähnlichem Großhandelseinsatz.

Bei gewerblicher Nutzung oder bei Nutzung für andere Zwecke als zum Gefrieren von Lebensmitteln übernimmt der Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden.

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.

## 3. Sicherheitshinweise

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN – SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR DEN WEITEREN GEBRAUCH AUFBEWAHREN!

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen Kühlgeräte be- und entladen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.



### **GEFAHR!**

#### **Erstickungsgefahr!**

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Kleinteilen oder Folien.

- Alle verwendeten Verpackungsmaterialien (Beutel, Polystyrolstücke usw.) nicht in der Reichweite von Kindern lagern.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackung spielen.
- Halten Sie Kinder vom Geräteinneren fern. Wenn die Gefrierraumtür zufällt, besteht Erstickungsgefahr!

### 3.1. Allgemeine Sicherheitshinweise



### **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr!**

Das Kühlsystem des Gerätes enthält das Kältemittel R-600a. Bei einem Auslaufen des Kältemittels besteht die Gefahr von Verletzungen.

- **WARNUNG!** Kältemittelkreislauf nicht beschädigen.
- Sollte das Kühlsystem dennoch beschädigt worden sein, belüften Sie den Raum. Vermeiden Sie offene Flammen und Zündquellen.

Lassen Sie das Gerät vor einer weiteren Verwendung von einer Fachkraft reparieren.

- Haut- oder Augenkontakt mit Kältemittel kann zu Verletzungen führen. Spülen Sie ggf. sofort die Augen mit klarem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.
- **WARNUNG!** Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlfachs betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
- Verwenden Sie keine anderen elektrischen Geräte (wie z. B. Eismaschinen) im Inneren des Kühlgeräts, es sei denn, sie sind vom Hersteller für diesen Zweck zugelassen.
- Manipulierungen am Kältemittelkreislauf sind unzulässig und der Garantieanspruch erlischt.



## **WARNUNG!** **Brandgefahr!**

In den Kältemittelleitungen und im Kompressor befinden sich brennbare Flüssigkeiten.

- Beachten Sie das Warnzeichen „Brandgefahr“ an der Geräterückseite oder am Kompressor.
- Vermeiden Sie offene Flammen und Zündquellen während des Gebrauchs, der Wartung und der Entsorgung des Geräts.

## **3.2. Transport**



### **HINWEIS!** **Möglicher Sachschaden!**

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäßen Transport

- Achten Sie darauf, dass die Verpackung nicht beschädigt ist.
- Entfernen Sie vorsichtig das Verpackungsmaterial und überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden.
- Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen. Wenden Sie sich im Schadensfall an den Service.

- Transportieren Sie den Gefrierschrank grundsätzlich in der Verpackung und mit Transportsicherung.
- Beim Transport und bei der Aufstellung des Geräts darauf achten, dass keine Teile des Kühlkreislaufs beschädigt werden.
- Das Gerät möglichst immer senkrecht transportieren. Bei einer Neigung von mehr als 40° beim Transport erst nach 4 Stunden ans Netz anschließen und einschalten, damit sich der Kältemittelkreislauf nach dem Transport wieder normalisieren kann.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf die Seite oder die Rückwand, da sonst Öl aus dem Kompressor in den Kältemittelkreislauf gelangen kann und ihn verstopfen kann.
- Das Gerät keinem Regen oder Spritzwasser aussetzen.

## 3.3. Aufstellung und elektrischer Anschluss

### 3.3.1. Standort



#### **HINWEIS!**

#### **Möglicher Sachschaden!**

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Behandlung

- Das Gefriergerät in einem trockenen und belüftbaren Raum aufstellen. Der Raum sollte eine Fläche von etwa 4 m<sup>2</sup> aufweisen, um bei einer Beschädigung des Kühlsystems eine ausreichende Luftmenge zu gewährleisten.
- Berücksichtigen Sie beim Aufstellen den Platzbedarf des Gerätes (siehe „10.2. Gerät aufstellen“ auf Seite 24).
- Das Gerät ist für die Klimaklassen N und ST geeignet (siehe Typenschild). Bei Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 38 °C ist eine fehlerfreie Kühlleistung des Gerätes gewährleistet. Bei abweichenden Temperaturen kann sich die Leistung des Gerätes verringern.
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus. Zu vermeiden sind:
  - hohe Luftfeuchtigkeit oder Nässe,

- extrem hohe oder tiefe Temperaturen,
- direkte Sonneneinstrahlung,
- offenes Feuer.



## **WARNUNG!** **Brandgefahr!**

Eine unzureichende Luftzirkulation kann zu Wärmestau führen.

- **WARNUNG!** Achten Sie darauf, dass die Belüftungsöffnungen im Gehäuse, um das Gerät und in der Einbaunische nicht blockiert sind.
- Das Gerät ist nicht als Einbaugerät vorgesehen.
- Für eine ausreichende Belüftung muss ein Abstand von mindestens 30 cm zur Decke, 5 cm zu den Seitenwänden und 5 cm zur Rückwand eingehalten werden.
- Nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Herden, Heizkörpern, Fußbodenheizung usw. aufstellen. Wenn das Aufstellen in der Nähe einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:
  - zu Elektro- oder Gasherden u. ä.: ca. 5 cm,
  - zu Öl- oder Kohleanstellherden: ca. 30 cm.
  - Beim Aufstellen neben einem anderem Kühlgerät ist ein seitlicher Mindestabstand von 5 cm erforderlich.

### **3.3.2. Vor dem Anschließen**



## **GEFAHR!** **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Nach dem Aufstellen überprüfen, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.

- Wenden Sie sich im Schadensfall an unser Service-Center.

### 3.3.3. Netzanschluss



#### **GEFAHR!** **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte und gut erreichbare Schutzkontakt-Steckdose an, die sich in der Nähe des Aufstellortes befindet. Die örtliche Netzspannung muss den technischen Daten des Gerätes entsprechen.
- Für den Fall, dass Sie das Gerät schnell vom Netz nehmen müssen, muss die Steckdose frei zugänglich sein.
- **WARNUNG!** Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht zu einer Stolperfalle wird. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.
- **WARNUNG!** Das Netzkabel darf beim Aufstellen nicht geklemmt oder beschädigt werden.
- **WARNUNG!** Platzieren Sie ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite des Gerätes.
- Um das Gerät vollständig vom Stromkreis zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

### 3.4. Umgang mit dem Gerät



#### **WARNUNG!** **Explosionsgefahr!**

Entflammbare Gase und Flüssigkeiten können bei Lagerung im Gerät Explosionen verursachen.

- In diesem Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern.
- Keine kohlenensäurehaltigen Getränke einfrieren. Sich ausdehnende Flüssigkeit kann den Behälter sprengen.
- Lagern Sie keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit im Gefrierbereich.



## **WARNUNG!**

### **Verletzungsgefahr/Gesundheitsgefährdung!**

Ein unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Nicht die gefrorenen Innenwände des Gefrierbereichs oder gefrorene Lebensmittel mit den Händen berühren. Keine Eiswürfel oder Eis am Stiel direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen. Verbrennungen durch Tieftemperaturen sind möglich.
- Verwenden Sie Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen.

Das Gerät arbeitet ggf. nicht einwandfrei (mögliches Abtauen des eingelagerten Gutes oder Temperaturanstieg im Tiefkühlfach), wenn es über längere Zeit Temperaturen ausgesetzt wird, die kälter sind als die untere Grenze des Temperaturbereiches, für die es ausgelegt wurde (unter 16 °C).

Bei einem Stromausfall oder abgeschaltetem Gerät können eingelagerte Lebensmittel an- oder auftauen. Es besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.

- Überprüfen Sie nach einem eventuellen Stromausfall die eingelagerten Lebensmittel durch Inaugenscheinnahme oder mittels Geruchsprüfung, ob sie noch genießbar sind.
- Entsorgen Sie nach einem eventuellen Stromausfall eingefrorene Lebensmittel, die erkennbar angetaut sind.
- Frieren Sie aufgetaute oder angetaute Lebensmittel nicht wieder ein.
- Wenn Sie die Gefrierraumtür längere Zeit öffnen, kann dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Abteilen des Geräts führen.
- Reinigen Sie regelmäßig Oberflächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Kontakt kommen können.
- Entnehmen Sie selbst bei einem nur vorübergehenden Abschalten das Gefriergut aus dem Gerät und lagern Sie es ausreichend kühl.
- Achten Sie auf Sauberkeit und richtige Lagerung der Lebensmittel.

- Wenn das Gerät für längere Zeit nicht in Betrieb genommen wird, Netzstecker aus der Steckdose ziehen, das Gerät abtauen und reinigen, die Gefrierraumtür offen stehen lassen, um die Entstehung unangenehmer Gerüche und Schimmelbildung zu vermeiden.

## 3.5. Reinigung und Wartung



### **GEFAHR!** **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Vor Beginn von Reinigungs- oder Wartungsarbeiten unbedingt den Netzstecker aus der Schutzkontaktsteckdose ziehen (nicht am Netzkabel, sondern am Netzstecker ziehen). Sollte er nicht erreichbar sein, muss die in der Hausinstallation vorgesehene Sicherung ausgeschaltet werden.



### **GEFAHR!** **EXPLOSIONS- und FEUERGEFAHR!**

Durch Gasbildung kann es zu Explosionen kommen.

- Keine brennbaren Flüssigkeiten zur Reinigung des Geräts oder der Geräteteile verwenden.
- Verwenden Sie keine Abtausprays. Sie können explosive Gase bilden.



### **HINWEIS!** **Möglicher Sachschaden!**

Geräteschaden durch unsachgemäßen Umgang mit dem Gerät

- Zum Beschleunigen des Abtauens keine mechanischen Einrichtungen oder sonstigen künstlichen Mittel, wie z. B. elektrische Heizkörper, Heißluftgebläse, Haartrockner oder spitze oder harte Gegenstände benutzen. Die Wärmedämmung und der Innenraum sind kratz- und hitzeempfindlich und können schmelzen.
- Betreiben Sie keine elektronischen Geräte im Gerät. Beide Geräte können irreparabel beschädigt werden.

Empfindliche Oberflächen:

- Verwenden Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel im Geräteinneren, der Gefrierraumtür und dem Gehäuse des Geräts, da diese die Oberflächen beschädigen können.
- Öl und Fett dürfen nicht mit Kunststoffteilen und der Türdichtung in Kontakt kommen, da die Türdichtung porös und spröde werden kann.
- Zum Beschleunigen des Abtauens keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen künstlichen Mittel, wie z. B. elektrische Heizkörper, Heißluftgebläse oder Haartrockner oder spitze oder harte Gegenstände benutzen. Die Wärmedämmung und der Innenraum sind kratz- und hitzeempfindlich und können schmelzen.

## 3.6. Störungen



### **WARNUNG!**

#### **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Versuchen Sie auf keinen Fall, ein Geräteteil selbst zu öffnen und/oder zu reparieren.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Wenden Sie sich im Störfall an den Service oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.

## 3.7. Entsorgung



### GEFAHR!

#### Erstickungsgefahr! Verletzungsgefahr!

Um Gefahren für Kinder zu vermeiden, gehen Sie vor der Entsorgung wie folgt vor:

- Demontieren Sie die Gefrierraumtür und die Türdichtung oder kleben Sie die Gefrierraumtür mit Klebeband zu.
- Belassen Sie das Ablagegitter im Gerät, so dass niemand, z. B. ein Kind, in das Gerät klettern kann.

## 4. Teilebeschreibung

Siehe **Abb. A**

- 1) Oberes Scharnier
- 2) Gefrierraumtür
- 3) Standfüße
- 4) Netzkabel mit Netzstecker (auf der Rückseite, nicht dargestellt)
- 5) Gefrierraum, unterteilt in die Bereiche A und B (siehe unten)
- 6) Temperaturregler (auf der Rückseite, nicht dargestellt)
- 7) Ablagegitter



Das Typenschild befindet sich links im Gefrierraum (5).



Empfohlene Lagerung von Lebensmitteln im -Gefrierraum (5): Meeresfrüchte (Fisch, Garnelen, Schalentiere), Süßwasserfische und Fleischprodukte (empfohlen für 3 Monate, je länger die Lagerzeit, desto schlechter der Geschmack und geringer der Nährwert), geeignet für gefrorene, frische Lebensmittel. Lagern Sie die Lebensmittel in geeigneten Behältern wie folgt:

- Gefrierraum-Bereich A: Eiscreme, gefrorenes Obst, Tiefkühlprodukte, Backwaren
- Gefrierraum-Bereich B: gefrorenes Gemüse, Pommes frites, rohes Fleisch, Geflügel, Fisch

## 5. Lieferumfang



### **GEFAHR!**

#### **Erstickungsgefahr!**

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Kleinteilen oder Folien.

■ Halten Sie die Verpackungsfolie von Kindern fern.

- ▶ Entnehmen Sie das Produkt aus der Verpackung und entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.
- ▶ Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit und Unversehrtheit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett ist.

Mit dem von Ihnen erworbenen Paket haben Sie erhalten:

- Gefrierschrank, inkl.
  - 1 Ablagegitter

## 6. Technische Daten

Nennspannung:	220–240 V~
Nennfrequenz:	50 Hz
Nennstrom:	0,70 A
Kältemittel:	R-600a
Kältemittelmenge:	18 g
Isolationsgas:	Cyclopentan
Gewicht Netto	14,8 kg
Schutzklasse	I
Gefrierkapazität:	2,4 kg / 24 h
Lagerzeit bei Störung:	7,5 h



## 6.1. Produktdatenblatt

Name oder Handelsmarke des Lieferanten:		SilverCrest®		
Anschrift des Lieferanten:		MLAP GmbH Meitnerstr. 9 70563 Stuttgart DEUTSCHLAND		
Modellkennung:		SMG 33 A2		
Art des Kühlgeräts:				
Geräuscharmes Gerät:	nein	Bauart:	freistehend	
Weinlagerschrank:	nein	Anderes Kühlgerät:	ja	
Allgemeine Produktparameter:				
Parameter		Wert	Parameter	Wert
Gesamtabmessungen (in mm)	Höhe	510	Gesamtrauminhalt (in dm <sup>3</sup> oder l)	33
	Breite	440		
	Tiefe	470		
Allgemeine Produktparameter:				
Parameter		Wert	Parameter	Wert
EEI		100	Energieeffizienzklasse	E
Luftschallemissionen (in dB[A] re 1 pW)		40	Luftschallemissionsklasse	C
Jährlicher Energieverbrauch (in kWh/a)*		148	Klimaklasse:	N, ST
Mindestumgebungstemperatur (in °C), für die das Kühlgerät geeignet ist		16	Höchstumgebungstemperatur (in °C), für die das Kühlgerät geeignet ist	38
Winterschaltung		nein		

- \* Auf Grundlage von Normprüfungsergebnissen über 24 Stunden ermittelter Energieverbrauch kWh/Jahr. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Geräts ab.

Fachparameter:					
Fachtyp		Fachparameter und -werte			
		Rauminhalt des Fachs (in dm <sup>3</sup> oder l)	Empfohlene Temperatureinstellung für eine optimierte Lebensmittellagerung (in °C).	Gefriervermögen (in kg/24 h)	Entfrosterart*
Vier-Sterne-Fach	ja	33,0	≤ -18,0	2,4	M

\* automatische Entfrosterung = A, manuelle Entfrosterung = M

<b>Mindestlaufzeit der vom Hersteller angebotenen Garantie:</b>	36 Monate ab Kaufdatum
<b>Weitere Angaben:</b>	Scannen Sie den auf dem Energielabel abgebildeten QR-Code, um das vollständige Produktdatenblatt als Download zu erhalten.

## 7. EU-Konformitätsinformation

 Hiermit erklärt die MLAP GmbH, dass das Produkt mit den folgenden Anforderungen der Europäischen Union übereinstimmt:

- EMV-Richtlinie 2014/30/EU,
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU,
- Öko-Design-Richtlinie 2009/125/EG,
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.

## 8. Ersatzteile

Wenn Sie Ersatzteile nachbestellen möchten, kontaktieren Sie uns über das Kontaktformular unter [www.mlapp.info/contact](http://www.mlapp.info/contact).

## 9. Informationen zum Gerät

- Das Gerät verwendet im Kältekreislauf das Kältemittel R-600a (FCKW- und FKW-frei).
- Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Dies entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.
- Energieeffizienzklasse E
- Klimaklasse N, ST

Die Bedeutung der Klimaklassen entnehmen Sie der folgenden Tabelle.

Klimaklasse	Bedeutung	Umgebungstemperatur
SN	Geräte für subnormales Klima	+10 °C bis +32 °C
N	Geräte für gemäßigtes Klima	+16 °C bis +32 °C
ST	Geräte für subtropisches Klima	+16 °C bis +38 °C
T	Geräte für tropisches Klima	+16 °C bis +43 °C

### 9.1. Information zum verwendeten Kältemittel R-600a

In diesem Gerät wurden R-600a und Cyclopentan als 100 % FCKW-freie Kühl- und Isoliermittel verwendet. Dadurch wird die Ozonschicht geschützt und der sogenannte Treibhauseffekt reduziert.

Zu erkennen sind diese Geräte durch den Hinweis „Kältemittel R-600a“ auf dem Typenschild.

- ▶ Achten Sie darauf, dass der Kühlkreislauf nicht beschädigt wird, da dann R-600a in geringem Maß zum Treibhauseffekt beitragen kann, wenn es freigesetzt wird.
- ▶ Dies gilt sowohl für den Transport als auch über die gesamte Lebensdauer des Gerätes. Achten Sie auch bei diesen Geräten darauf, dass sie gemäß den örtlichen Regelungen fach- und sachgerecht entsorgt werden.

## 10. Vorbereitung für den Betrieb

- ▶ Das Gerät auspacken und das Klebeband entfernen.  
Eventuell verbliebene Kleberreste mit einem milden Reinigungsmittel entfernen.
- ▶ Die aus geschäumtem Polystyrol hergestellten Polsterteile der Verpackung gesondert entsorgen.
- ▶ Das Geräteinnere und die Ausstattungselemente mit lauwarmem Wasser und mildem Reinigungsmittel abspülen und trocknen lassen (siehe Kap. „14. Reinigung und Abtauen“ auf Seite 28).

## 10.1. Türanschlag ändern

Der Gefrierschrank wird mit rechtem Türanschlag geliefert. Wenn Sie die Öffnungsrichtung ändern möchten, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

Benötigte Werkzeuge:

- Schraubenschlüssel (Schlüsselweite 8 mm und 10 mm)
- kleiner Schlitzschraubendreher
- Kreuzschraubendreher

Der Netzstecker (4) ist gezogen.

- ▶ Leeren Sie den Gefrierschrank.
- ▶ Entfernen Sie die Scharnierabdeckung auf der rechten Seite zum Beispiel mit Hilfe eines Schlitzschraubendrehers (siehe **Abb. B**).
- ▶ Lösen Sie die drei Schrauben am oberen Scharnier (1) mit einem Kreuzschraubendreher (siehe **Abb. C**).
- ▶ Entfernen Sie die Abdeckung der Schraubenlöcher auf der linken Seite zum Beispiel mit Hilfe eines Schlitzschraubendrehers (siehe **Abb. D**).
- ▶ Entfernen Sie den Blindstopfen für den Scharnierzapfen von der linken Seite der Gefrierraumtür (2) und setzen Sie ihn in das Loch auf der rechten Seite ein (siehe **Abb. E**).
- ▶ Legen Sie den Gefrierschrank auf die Rückseite.
- ▶ Schrauben Sie das untere Scharnier ab und schrauben Sie anschließend den Stellfuß (3) ab (siehe **Abb. F**).
- ▶ Lösen Sie die Schraube aus dem Seitengehäuse auf der linken Seite ab und setzen Sie sie auf der gegenüberliegenden Seite ein.
- ▶ Legen Sie die beiden weißen Unterlegscheiben sowie die Sicherungsscheibe des unteren Scharniers sicher zur Seite. Sie werden benötigt, um die Gefrierraumtür (2) wieder zu installieren.
- ▶ Drehen Sie den Zapfen des unteren Scharniers mit einem Schraubenschlüssel (Schlüsselweite 10 mm) heraus und halten Sie dabei mit einem flachen Schraubendreher dagegen, um den Zapfen zu entfernen (siehe **Abb. G**).
- ▶ Drehen Sie das Scharnier um und setzen Sie den Zapfen mit Sicherungsscheibe wieder ein.
- ▶ Schrauben Sie das untere Scharnier auf der linken Seite wieder an. Drehen Sie den Stellfuß (3) auf der rechten Seite ein (siehe **Abb. H**).
- ▶ Richten Sie das Gerät wieder auf. Halten Sie dabei die Gefrierraumtür (2) etwas fest.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass die Gefrierraumtür (2) horizontal und vertikal bündig mit dem Gerätegehäuse abschließt, so dass alle Dichtungen schließen, bevor Sie das obere Scharnier wieder festschrauben.
- ▶ Setzen Sie anschließend das obere Scharnier wieder auf und schrauben Sie das Scharnier mit den drei Schrauben fest. Verwenden Sie einen Schraubenschlüssel, um die Schrauben anzuziehen (siehe **Abb. I**).
- ▶ Setzen Sie die Scharnierabdeckung und die Schraubenabdeckung wieder auf (siehe **Abb. J**).



Bitte beachten: Die Türdichtung passt sich nach einigen Stunden dem neuen Türanschlag an.

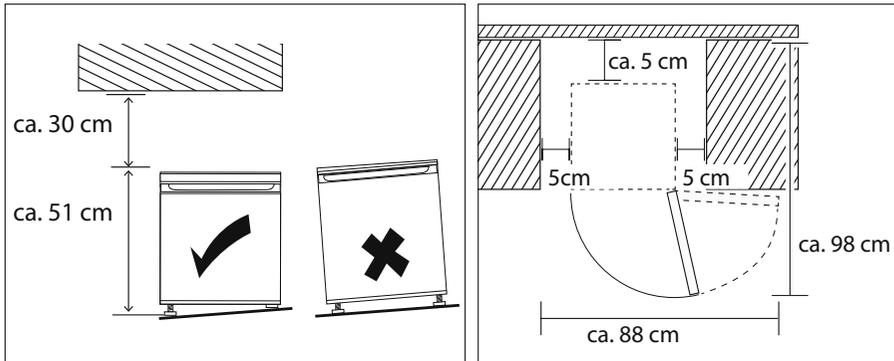


Bei einer Neigung von mehr als 40° beim Transport oder Türanschlagwechsel erst nach 4 Stunden anschließen und einschalten, damit sich der Kältemittelkreislauf beruhigen kann.

## 10.2. Gerät aufstellen

- ▶ Stellen Sie das Gerät an einem geeigneten Ort auf (siehe auch Kap. „3.3.1. Standort“ auf Seite 12).
- ▶ Das Gerät waagrecht ausrichten, Unebenheiten des Bodens durch entsprechendes Einschrauben der Standfüße (3) ausgleichen.
- ▶ Richten Sie den Gefrierschrank mit einer Wasserwaage aus.

Um die Gefrierraumtür (2) vollständig öffnen zu können, müssen die unten stehenden Raummaße zur Verfügung stehen.



## 11. Gerät bedienen

### 11.1. Gerät einschalten

- ▶ Schließen Sie das Gerät an eine Schutzkontaktsteckdose an. Die örtliche Netzspannung muss den technischen Daten des Gerätes entsprechen.

### 11.2. Temperaturregelung

Die Einstellung des Temperaturreglers (6) bewirkt eine automatische Temperatureinstellung im Gefrierraum (5).

Es sind die folgenden 3 Grundeinstellungen des Temperaturreglers (6) möglich, zwischen **MIN** und **MAX** ist die Temperatur außerdem stufenlos einstellbar:

<b>MIN</b>	Die geringste Kühlleistung (am wärmsten)	kurzfristige Lagerung von gefrorenen Produkten
<b>NORMAL</b>	Zwischenstellungen	mittelfristige Lagerung von gefrorenen Produkten
<b>MAX</b>	Die höchste Kühlleistung (am kältesten)	langfristige Lagerung von gefrorenen Produkten



Überprüfen Sie mit einem eingelegten Thermometer die Temperaturen im Gefrierraum (5). Idealtemperatur und Standardeinstellung ist -18 °C im Gefrierraum bei Einstellung auf **NORMAL**. Ist die Gefrierraumtemperatur erreicht, können Sie die Lebensmittel einlegen.



Die Innentemperaturen können durch Faktoren wie Aufstellungsort, Umgebungstemperatur, Häufigkeit des Türöffnens beeinflusst werden. Berücksichtigen Sie dies bei der Einstellung der Temperatur.

### 11.3. Gerät ausschalten

- ▶ Um das Gerät stromlos zu schalten, bringen Sie den Thermostatregler auf Position **MIN** und ziehen Sie den Netzstecker (4) aus der Steckdose.
- ▶ Warten Sie ca. zehn Minuten, bis Sie das Gerät erneut einschalten.

## 12. Energiespartipps

- ▶ Belassen Sie das Ablagegitter (7) beim Betrieb im Gerät, dann ist der Energieverbrauch am geringsten.
- ▶ Gerät nicht im Bereich einer Wärmequelle (Heizkörper oder Küchenherd usw.) aufstellen.
- ▶ Ungehinderte Luftzirkulation um das Gefriergerät sicherstellen.
- ▶ Beim Einlegen und Herausnehmen der Lebensmittel die Gefrierraumtür (2) nur kurz öffnen.
- ▶ Wenn Sie die Gefrierraumtür (2) längere Zeit öffnen, kann dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Abteilen des Geräts führen. Beim Einlegen und Herausnehmen der Lebensmittel die Gefrierraumtür (2) nur kurz öffnen. Durch eine kürzere Türöffnungszeit entweicht weniger an Kälte, das Gerät benötigt dadurch weniger Energie und es lagert sich weniger Eis an den Gefrierraumwänden ab.
- ▶ Die Einstellung der Temperatur gemäß Befüllungsgrad des Geräts wählen.
- ▶ Lassen Sie warme Speisen auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie sie in den Gefrierschrank legen.
- ▶ Achten Sie darauf, dass die Türdichtung unbeschädigt ist und die Gefrierraumtür (2) richtig schließt.
- ▶ Falls sich eine Eisschicht abgelagert hat, das Gerät abtauen. Eine dicke Eisschicht beeinträchtigt die Übertragung der Kälte, somit wird der Energieverbrauch gesteigert.
- ▶ Wenn der Gefrierschrank längere Zeit leer gelassen wird, schalten Sie das Gerät aus. Gerät abtauen, reinigen, trocknen lassen. Lassen Sie die Gefrierraumtür (2) offen, um Schimmelbildung im Gerät zu vermeiden.

## 13. Tiefkühlung von Lebensmitteln



### HINWEIS!

#### **Gefahr von Geräteschaden!**

Empfindliche Oberflächen: Öl und Fett dürfen nicht mit Kunststoffteilen und der Türdichtung in Kontakt kommen, da die Türdichtung porös und spröde werden kann.

- Kontakt mit Öl oder Fett an Kunststoffteilen vermeiden.

Fast alle Lebensmittel eignen sich zum Einfrieren, ausgenommen Gemüse, das in rohem Zustand verzehrt wird, z. B. Blattsalat.

Nur Lebensmittel mit hoher Qualität sind zum Einfrieren geeignet.

- ▶ Portionieren Sie die Lebensmittel für den einmaligen Verbrauch, um getaute Produkte nicht wieder einzufrieren.

- ▶ 3 Stunden vor dem Einlegen frischer, einzufrierender Lebensmittel den Temperaturregler (6) in die Position **MAX** bringen. Nach dem Einlegen frischer, einzufrierender Lebensmittel den Temperaturregler (6) abhängig von der beabsichtigten Länge der Lagerung z. B. in die Position **NORMAL** verstellen (siehe „11.2. Temperaturregelung“ auf Seite 25).

Um eine Kontamination von Lebensmitteln zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Anweisungen:

- ▶ Wenn Sie die Gefrierraumtür (2) längere Zeit öffnen, kann dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Abteilen des Geräts führen.
- ▶ Reinigen Sie regelmäßig Oberflächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Kontakt kommen können.
- ▶ Neu einzufrierende Lebensmittel dürfen nicht mit bereits gefrorenen Waren in Berührung kommen. Ggf. kann es nötig sein, die Gefriermenge zu vermindern, wenn vorgesehen ist, Tag für Tag einzufrieren.
- ▶ Lebensmittel sind entsprechend ihrer Art und Empfindlichkeit in den richtigen Gefrierzonen aufzubewahren, siehe **Abb. A**.
- ▶ Die von den Lebensmittelherstellern empfohlenen Lagerzeiten dürfen nicht überschritten werden. Liegen keine Angaben vor, sollten Lebensmittel nicht mehr als drei Monate gelagert werden.
- ▶ Um eine Kreuzkontamination zu vermeiden, die Lebensmittel in geruchfreies, luft- und feuchtigkeitsdichtes sowie fett- und laugenunempfindliches Verpackungsmaterial verpacken.
  - Polyethylen- und Aluminiumfolien sind am besten geeignet.
  - Die Verpackung muss dicht sein und dicht am Gefriergut anliegen.
  - Keine Glasverpackungen verwenden, das Glas kann platzen.
- ▶ Im Gefrierraum (5) kann Obst eingefroren und Eiswürfel können erzeugt werden.
- ▶ Achten Sie darauf, den Gefrierraum (5) nicht zu überladen, da sonst eine optimale Gefrierleistung nicht gewährleistet ist und der Energieverbrauch erhöht wird.
- ▶ Anzeichen von Feuchtigkeit oder Schwellung der Tiefkühlverpackungen weisen darauf hin, dass die Lebensmittel nicht korrekt gelagert/transportiert wurden und ggf. verdorben sind. Prüfen Sie vor dem Verzehr der Lebensmittel deren Zustand.

## 13.1. Eiswürfelbehälter verwenden

- ▶ Reinigen Sie die Eiswürfelbehälter (nicht im Lieferumfang enthalten) vor der ersten Verwendung gründlich.
- ▶ Befüllen Sie den Behälter mit Trinkwasser.
- ▶ Stellen Sie den Eiswürfelbehälter waagrecht in das unterste Gefrierfach.
- ▶ Sobald die Eiswürfel gefroren sind und Sie Eiswürfel benötigen, nehmen Sie den Eiswürfelbehälter aus dem Gefrierfach und drücken Sie die Eiswürfel aus der Form.

## 13.2. Auftauen von Lebensmitteln

Je nach Art und Verwendungszweck können die Lebensmittel entweder in einem Kühlschrank, in einem mit lauwarmem Wasser gefüllten Gefäß, in einem Mikrowellengerät, bei Raumtemperatur oder im Backofen aufgetaut werden. Obst und Gemüse, das zum Kochen bestimmt ist, erfordert kein Auftauen.

Aufgetautes Gefriergut sollte möglichst noch am gleichen Tag verzehrt werden oder in einem Kühlschrank nicht länger als bis zum nächsten Tag aufbewahrt werden. Lebensmittel, wenn auch nur teilweise aufgetaut, dürfen nicht wieder eingefroren werden.

## 14. Reinigung und Abtauen

- ▶ Reinigen Sie regelmäßig Oberflächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Kontakt kommen können.



### **WARNUNG!** **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Geräteteile.

- Vor Beginn von Reinigungsarbeiten unbedingt den Netzstecker (4) aus der Steckdose ziehen (nicht am Kabel, sondern am Netzstecker [4] ziehen). Sollte er nicht erreichbar sein, muss die in der Hausinstallation vorgesehene Sicherung ausgeschaltet werden.
- Den Netzstecker (4) nicht mit nassen Händen anfassen.



### **GEFAHR!** **EXPLOSIONS- und FEUERGEFAHR!**

Durch Gasbildung kann es zu Explosionen kommen.

- Keine brennbaren Flüssigkeiten zur Reinigung des Geräts oder der Geräteteile verwenden.



### **WARNUNG!** **Verletzungsgefahr!**

Verbrennungen durch Tieftemperaturen sind möglich.

- Nicht die gefrorenen Innenwände des Gefrierbereichs oder gefrorene Lebensmittel mit den Händen berühren. Benutzen Sie z. B. ein trockenes Tuch zum Anfassen des Gefrierguts.



## HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

Geräteschaden durch unsachgemäßen Umgang mit empfindlichen Oberflächen am Gerät

- Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe, schmirgelnde oder körnige, essigsäure-, soda- oder lösemittelhaltige Reinigungsmittel. Diese können die Oberflächen beschädigen.
- Betreiben Sie keine elektronischen Geräte im Gerät. Beide Geräte können irreparabel beschädigt werden.



## HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

Geräteschaden durch unsachgemäßen Umgang mit dem Gerät

- Zum Beschleunigen des Abtauens keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen künstlichen Mittel, wie z. B. elektrische Heizkörper, Heißluftgebläse oder Haartrockner, als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.

## 14.1. Abtauen des Gefrierraums

Grobe Eisablagerung an den Gefrierflächen vermindert die Effizienz des Gerätes und bewirkt eine Steigerung des Energieverbrauchs.

Bevor Sie das Gerät abtauen, stellen Sie den Temperaturregler (6) einige Stunden vorher auf die Position **MAX**. Das Gefriergut kann so über einen längeren Zeitraum bei Raumtemperatur aufbewahrt werden.



Ein Temperaturanstieg während des manuell eingeleiteten Abtauens, der Pflege und der Reinigung des Gerätes kann die Lagerdauer des Gefrierguts verkürzen.

Es empfiehlt sich, das Gerät mindestens einmal im Jahr abzutauen.

- ▶ Das Gefriergut aus dem Gefrierraum (5) herausnehmen, mit einigen Schichten Zeitungspapier und evtl. noch mit einer Decke umwickeln und an einer kühlen Stelle aufbewahren.
- ▶ Stellen Sie den Temperaturregler (6) auf die Position **MIN**.
- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker (4).

- ▶ Nach ca. einer halben Stunde lässt sich eventueller Reifbelag unter Verwendung eines Kunststoff- oder Holzspachtels leicht entfernen.

## 14.2. Gefrierraum und Außenoberfläche reinigen

- ▶ Den Gefrierraum (5) mit einem milden Reinigungsmittel (z. B. Spülmittel) abwischen und trocknen lassen.
- ▶ Das Ablagegitter (7) herausnehmen und sorgfältig mit einem milden Reinigungsmittel abspülen und anschließend abtrocknen.
- ▶ Die Geräteoberflächen, ausgenommen die Türdichtung, mit einem milden Reinigungsmittel reinigen.
- ▶ Die Türdichtung mit klarem Wasser säubern, abwischen und trocknen lassen.
- ▶ Stecken Sie den Netzstecker (4) wieder in die Steckdose.
- ▶ Sobald das Gerät die gewünschte Temperatur erreicht hat, können Sie das Gerät wieder mit Lebensmitteln befüllen. Verwenden Sie keine spitzen Kunststoff- oder Holzspachtel.

## 15. Maßnahmen bei Stromausfall

Lebensmittel, wenn auch nur teilweise aufgetaut, dürfen nicht wieder eingefroren werden.

- ▶ Im Falle eines Stromausfalls prüfen Sie vor dem Verzehr der Lebensmittel deren Zustand (siehe auch „3.4. Umgang mit dem Gerät“ auf Seite 14).

## 16. Transport

- ▶ Ziehen Sie den Stecker aus der Schutzkontaktsteckdose.
- ▶ Entfernen Sie alle Gegenstände und das Ablagegitter (7) aus dem Gefrierraum (5).
- ▶ Drehen Sie die Standfüße (3) ein.
- ▶ Kleben Sie die Gefrierraumtür (2) mit Klebeband zu.
- ▶ Das Gerät möglichst immer senkrecht transportieren. Bei einer Neigung von mehr als 40° beim Transport erst nach 4 Stunden ans Netz anschließen und einschalten, damit sich der Kältemittelkreislauf nach dem Transport beruhigen kann.

## 17. Fehlerbehebung

Während des Betriebes können Störungen auftreten.

- ▶ Prüfen Sie anhand der folgenden Tabelle, ob Sie das Problem selbstständig beheben können. Alle anderen Reparaturen sind unzulässig und der Garantieanspruch erlischt.
- ▶ Wenden Sie sich daher im Störfall an unser Service-Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät funktioniert nicht.	Unterbrechung im Stromkreis	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Überprüfen, ob der Netzstecker (4) eingesteckt ist.</li> <li>▶ Durch Anschließen eines anderen elektrischen Gerätes (z. B. einer Nachttischlampe) überprüfen, ob die Steckdose unter Spannung ist.</li> <li>▶ Überprüfen Sie die Sicherung.</li> <li>▶ Netzkabel auf Beschädigung überprüfen.</li> </ul>
	Der Verdichter wird sehr selten eingeschaltet.	▶ Überprüfen, ob die Umgebungstemperatur nicht niedriger als 16 °C ist.
Die Innentemperatur ist nicht niedrig genug.	Die Gefrierraumtür (2) lässt sich nicht dicht schließen oder sie wird allzu oft geöffnet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Die Lebensmittel so einordnen, dass sie das Türschließen nicht verhindern.</li> <li>▶ Die Gefrierraumtür (2) für kürzere Zeit öffnen.</li> </ul>
	Die Umgebungstemperatur ist höher als +38 °C.	▶ Das Gerät ist für die Arbeit im Temperaturbereich von +16 °C bis +38 °C vorgesehen.
	Luftzirkulation ist zu gering.	▶ Das Gerät von der Wand wegrücken.
	Das Gerät steht an einer direkt von der Sonne bestrahlten Stelle oder neben einer Wärmequelle.	▶ Das Gerät an einer anderen Stelle aufstellen.
Das Gerät arbeitet zu laut.	Das Gerät ist nicht ordnungsmäßig ausgerichtet.	▶ Mit Wasserwaage ausrichten.
	Das Gerät kommt mit Möbeln oder anderen Gegenständen in Berührung.	▶ Das Gerät frei aufstellen, so dass es keine andere Gegenstände berührt.

## 18. Längere Nichtverwendung

Wenn eine längere Pause im Betrieb des Gefriergerätes erfolgen soll, müssen folgende Tätigkeiten durchgeführt werden:

- ▶ Zuerst den Temperaturregler (6) in die Position **MIN** bringen und danach den Netzstecker (4) aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Das Gerät ausräumen.
- ▶ Das Gefrierrauminnere reinigen und trocknen lassen.
- ▶ Alle Ausstattungselemente sorgfältig reinigen.
- ▶ Die Gefrierraumtür (2) offen lassen, um die Entstehung unangenehmer Gerüche und Schimmelbildung zu vermeiden.

## 19. Entsorgung



### **GEFAHR!**

### **Erstickungsgefahr! Verletzungsgefahr!**

Um Gefahren für Kinder zu vermeiden, gehen Sie vor der Entsorgung wie folgt vor:

- Demontieren Sie die Gefrierraumtür (2) und die Türdichtung oder kleben Sie die Gefrierraumtür (2) mit Klebeband zu.
- Belassen Sie das Ablagegitter (7) im Gerät, so dass niemand, z. B. Kinder, in das Gerät klettern können.



### **Gerät**

Altgeräte dürfen nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Entsprechend Richtlinie 2012/19/EU ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer einer geordneten Entsorgung zuzuführen.

Dabei werden im Gerät enthaltene Wertstoffe der Wiederverwertung zugeführt und die Belastung der Umwelt vermieden.

Geben Sie das Altgerät an einer Sammelstelle für Elektroschrott oder einem Wertstoffhof ab.

Wenden Sie sich für nähere Auskünfte an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder Ihre kommunale Verwaltung.



### **Verpackung**

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohstoffe und somit wiederverwendungsfähig oder können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

- ▶ Beachten Sie bei der Entsorgung, dass das Gerät / die Isolierung Cyclopentan (brennbares Isolationsblähgas) enthält.
- ▶ Das Gerät / die Isolierung muss fachgerecht entsorgt werden.

## 20. Impressum

Copyright © 2021

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Das Copyright liegt bei der Firma:

**MLAP GmbH**  
**Meitnerstr. 9**  
**70563 Stuttgart**  
**DEUTSCHLAND**

### 20.1. Hinweise zu Warenzeichen

SilverCrest® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Lidl Stiftung & Co. KG, 74167 Neckarsulm, Deutschland.

Alle weiteren Namen und Produkte sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.

## 21. Garantie der MLAP GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

### 21.1. Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Originalkassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

## 21.2. Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

## 21.3. Garantiefumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

## 21.4. Abwicklung im Garantiefall

**Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:**

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer IAN 384617\_2107 als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt Ihrer Anleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung telefonisch oder über unser Kontaktformular.

## 22. Service



Auf [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) können Sie diese Anleitung und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Installationssoftware herunterladen.

Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Lidl-Service-Seite ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) und können mittels der Eingabe der Artikelnummer IAN 384617\_2107 ihre Bedienungsanleitung öffnen.



### Service Deutschland

Hotline

☎ +49 201 56579031

🕒 Mo. - Fr.: 09:00 - 17:00

Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter: [www.mlap.info/contact](http://www.mlap.info/contact)



### Service Österreich

Hotline

☎ +43 1 2531798

🕒 Mo. - Fr.: 09:00 - 17:00

Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter: [www.mlap.info/contact](http://www.mlap.info/contact)

IAN 384617\_2107

## 22.1. Lieferant/Produzent/Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Retourenanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die oben benannte Servicestelle.

MLAP GmbH  
Meitnerstr. 9  
70563 Stuttgart  
DEUTSCHLAND

## 23. Datenschutzerklärung

Sehr geehrter Kunde,

Wir teilen Ihnen mit, dass wir, die MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart, Deutschland als Verantwortlicher Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

In datenschutzrechtlichen Angelegenheiten werden wir durch unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten, erreichbar unter MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart, Deutschland, [datenschutz@mlap.info](mailto:datenschutz@mlap.info) unterstützt. Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z.B. Reparaturen) und stützen uns bei der Verarbeitung Ihrer Daten auf den mit uns geschlossenen Kaufvertrag.

Ihre Daten werden wir zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z.B. Reparaturen) an die von uns beauftragten Reparaturdienstleister übermitteln. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Regelfall für die Dauer von drei Jahren, um Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu erfüllen.

Uns gegenüber haben Sie das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit.

Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten jedoch Einschränkungen nach den §§ 34 und 35 BDSG (Art. 23 DS-GVO), darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Für die MLAP ist das der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Deutschland, [www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de](http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de).

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist für die Garantieabwicklung erforderlich; ohne Bereitstellung der erforderlichen Daten ist die Garantieabwicklung nicht möglich.

**MLAP GmbH**  
Meitnerstr. 9  
70563 Stuttgart  
GERMANY

Model no.: SMG 33 A2  
Version: V1.0

Stand der Informationen:  
Update: 10/2021 · Ident.-No.: 50069689-37103-DE-AT

---

IAN 384617\_2107

